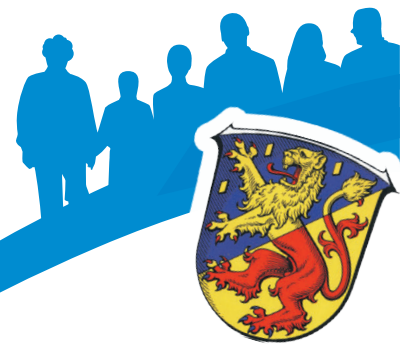


# Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 1 | Nr. 38  
Freitag, 23. September 2016

MITTEILUNGSBLATT  
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

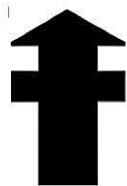


*vl: Bürgermeister Daniel Bauer, Frau Gemmer vom Autohaus Nissan in Singhofen und Klimaschutzmanagerin Laura Gouverneur*

## Hohenstein, Heidenrod und Aarbergen machen sich für E-Autos stark

Mitarbeiter des Rathauses Hohenstein testeten eine Woche lang das E-Auto, das über das Landesprojekt „eKommunal“ kostenlos entliehen wurde. Man hatte sich dafür beworben, um den dienstlichen Einsatz von Elektrofahrzeugen vor der geplanten Neuanschaffung intensiv zu testen. Der Viertürer war eine Woche in Hohenstein und fährt jetzt in Aarbergen. Auch wenn die Elektroautos in der Anschaffung noch immer teurer seien als herkömmliche Wagen, rechne sich der Einsatz dank geringer Folgekosten für Treibstoff und Verschleißteile. Elektrotankstellen sind an allen drei Verwaltungen vorhanden, sie wurden vor vier Jahren für den Elektro-Dienstwagen des gemeinsamen Hilfspolizisten eingerichtet, den sich drei Kommunen teilten. Dessen derzeit vakante Stelle wird demnächst wieder besetzt werden

## » AUS UNSERER GEMEINDE



### „LIMES IM HOFGUT“

**DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON  
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.**

DER EINTRITT IST FREI

[www.limes-in-hohenstein.de](http://www.limes-in-hohenstein.de)

#### ■ Alte Schule Holzhausen



Der Strickkreis in der Alten Schule Holzhausen erfreut sich seit Beginn im April diesen Jahres großer Beliebtheit.

Die Teilnehmerinnen schätzen die gemütliche Atmosphäre und die gemeinsamen Gespräche während ihrer Strickarbeiten. Weiterhin sind jederzeit Interessenten/innen herzlich willkommen. Die Treffen finden **jeden Dienstag um 19.00 Uhr** im kleinen Raum in der alten Schule statt und sind kostenlos. Kontakt auch über 06120/5270.

#### ■ Lebendige Orte

**Landrat Albers übergab im Rahmen des Wettbewerbs „Zukunft Dorfmitte“ 59 Bescheide / Initiatoren stellten ihre Pläne vor**

Rundum zufriedene und strahlende Gesichter gab es bei der Übergabe der Bescheide im Rahmen des Wettbewerbes „Zukunft Dorfmitte – lebendige Orte“ am Mittwoch in der Aula der Nikolaus-August-Otto-Schule in Bad Schwalbach. 59 Initiativen freuten sich über Fördermittel und Landrat Burkhard Albers über das ungebrochene Interesse. Schließlich war es bereits die siebte Wettbewerbsrunde.

„Mittlerweile wurden über 270 Projekte im Rahmen des Wettbewerbes „Zukunft Dorfmitte“ vom Kreis gefördert, wovon wiederum viele unserer Bürgerinnen und Bürgern, gerade in den kleinen Orten profitieren“, berichtete Albers. Denn durch

die Förderung konnten lebendige Orte in den Dorfmitten geschaffen oder wiederbelebt werden. Albers: „Es ist wichtig, dass es in jedem Ort einen zentralen Treffpunkt gibt, an dem alle Generationen zusammen kommen, sich austauschen und miteinander reden können.“ In vielen Orten waren diese Treffpunkte verloren gegangen. Der Wettbewerb hat dafür gesorgt, dass es eine Renaissance der Dorfplätze gibt. „Wir hätten nie gedacht, dass der Wettbewerb solch ein Erfolg wird“, betonte Albers. Mittlerweile stacheln sich die Teilnehmer gegenseitig an, um mit ihren Ideen teilzunehmen und diese danach gemeinsam umzusetzen. Gute Ideen sprechen sich herum und finden teilweise auch Nachahmer. Nicht immer muss das Rad neu erfunden werden. Eine innovative Idee kann durchaus auch in einer anderen Ortschaft umgesetzt werden. Wichtig ist jedoch nach wie vor der Gemeinsinn. Schließlich werden bei diesem Wettbewerb nur diejenigen gefördert, die neben der Idee auch genug Mitstreiter finden, die dann die Arbeiten gemeinsam durchführen. Burkhard Albers: „Nach der Devise ‚Wir sind füreinander da‘ wollen wir Menschen zusammenführen und sie anspornen.“ Das gelingt seit 2010 in hervorragender Weise. Der Wettbewerb „Zukunft Dorfmitte“ ist ein Erfolgsmodell. Die Marke von 200 ist nunmehr 269 Projekten mehr als deutlich überschritten. Im Rahmen der Veranstaltung stellten die Initiatoren ihre Projekte selbst vor und sparten nicht mit Lob für diese Idee und Dankesworten. Einen besonderen Appell richtete Dieter Weiß, Ortsvorsteher aus Niederlibbach, an Landrat Albers: „Bitte geben Sie Ihrem Nachfolger mit auf den Weg, dass er dieses erfolgreiche Programm fortführt.“

Gefördert wurden:

##### **Hohenstein – Breithardt**

Ortsbeirat, Arbeitskreis Spielplatz Breithardt  
Errichtung einer Schließtoranlage im Eingangsbereich des Spielplatzes und Erweiterung der bestehenden Zaunanlage zur Sicherung des Bolz- und Spielplatzes als Begrenzung auf Seite des Baches

##### **Hohenstein – Burg-Hohenstein**

Bürgerprojekt  
Anlegen eines Barfußpfades im neuen „Forstgarten“ und Bepflanzung im Forstgarten: „Kräutergarten“ mit heimischen Sträuchern, Stauden und Blühpflanzen

##### **Hohenstein – Holzhausen über Aar**

Ortsbeirat, TGSV Holzhausen, Freiwillige Feuerwehr Holzhausen  
Bau eines Sitzplatzes mit zwei Bänken und Tisch auf dem Spielplatz. Pflasterung des Bereiches

##### **Hohenstein – Strinz Margarethä**

Ortsbeirat Gestaltung des Platzes an der neuen Brücke Aubach, Kreuzung Schul-/Pfalzstraße  
Sanierter Brunnen wieder aufgestellt. Platzgestaltung mit Sitzgelegenheiten und Bepflanzungen. Aufstellung Informationsschild zum historischen Laufbrunnen



**Hohenstein – Born**

Ortsbeirat

Bau eines Bücherschranks im Bereich des „Backes“

**Hohenstein – Hennethal**

Vereinsring Hennethal, Turnverein Hennethal e.V., Kindergruppe Hennethal e.V., Jugendclub Hennethal e.V., Freiwillige Feuerwehr e.V.

Bau eines „Backes“, Holzbackofen auf dem Gelände des Dorfgemeinschaftshauses

**Frauenkleiderbasar in Breithardt**

Der diesjährige Frauenkleiderbasar für **Herbst/Winterbekleidung** findet am **08. Oktober** in der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt statt. Interessierte Käufer können von **13.00 - 16.00 Uhr** gemütlich einkaufen.

Ihre Verkäufernummer sowie weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 0151/15873550 (Mertins) oder 0151/23053977 (Silberbach). Am 08.10. von 08.30 - 10.00 Uhr erfolgt die Annahme Ihrer Kleidung, die sauber und in gutem Zustand sein muss. Pro Verkäufernummer werden **max. 25 Kleidungsstücke (incl. Accessoires, z.B. Gürtel, Taschen, Schuhe)** angenommen. Die Kleidung muss fest mit einem Schild versehen sein, aus dem Verkäufernummer (rote Schrift) sowie Größe und Preis (blaue Schrift) hervorgehen. Alle Artikel sollen in einem Korb oder Karton abgeliefert werden, der ebenfalls mit der Verkäufernummer beschriftet ist. **Lose Kleidungsstücke oder Tüten werden nicht angenommen.** Achtung: Kleiderbügel nur dabei lassen, wenn sie nicht mehr benötigt werden. 15,0 % des Verkaufspreises werden einbehalten und kommen **komplett** der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt zugute. Außerdem stellt jeder Verkäufer einen selbstgebackenen Kuchen für das **Basar-Café**. Abrechnung ist am 08.10. ab 18.00 bis 18.30 Uhr.

**Wiederaufstellung des Brunnens in Strinz-Margarethä, Schulstraße/Pfalzstraße**



**Generationentreffen in Burg-Hohenstein**

Zum nächsten Treffen am **27. September** dürfen wir Herrn Rost von der Bürgerhilfe Hohenstein begrüßen.

Herr Rost wird sich und den Verein Bürgerhilfe Hohenstein vorstellen und über die Selbsthilfeorganisation informieren. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Generationentreffen finden jeden 4. Dienstag im Monat immer von 15.00 bis 17.00 Uhr statt.

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Kreiskrankenhaus, Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- In Bad Schwalbach-Adolfseck Bushaltestelle

**In Taunusstein-Bleidenstadt:**

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater

**In Taunusstein-Hahn:**

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

**In Taunusstein-Watzhahn:**

- Bushaltestelle

**In Taunusstein-Wingsbach**

- Bushaltestelle

**In Aarbergen-Michelbach:**

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Alle übrigen Aarbergener Ortsteile werden am Wochenende **nicht mehr** angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Montag bis Donnerstag .....	07.30 - 24.00 Uhr
Freitags .....	07.30 - 02.00 Uhr
Samstags .....	18.00 - 02.00 Uhr
Sonntags .....	15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter den Telefonnummern 06120/2925 oder 2926 oder 2929 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind. Sollten Sie das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

**Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine**

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktions-schluss
KW 39/2016	30.09.2016	26.09.2016
KW 40/2016	07.10.2016	29.09.2016
KW 41/2016	14.10.2016	10.10.2016

**Allgemeine Redaktion:** Frau Held

☎ 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

Email: [daniela.held@hohenstein-hessen.de](mailto:daniela.held@hohenstein-hessen.de)

**Jung sein in Hohenstein/**

**Älter werden in Hohenstein:**

Frau Heiler-Thomas

☎ 06120/2924 - Zimmer 3.03, 3. Stock

Email: [beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de](mailto:beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de)

**Anzeigen:** Frau Klankert (vormittags)

☎ 06120/2948 – Zimmer 3.04, 3. Stock

Email: [heike.klankert@hohenstein-hessen.de](mailto:heike.klankert@hohenstein-hessen.de)



**Hohensteiner Bus'je**

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

**Bitte bestellen Sie vor.**

**Tel. 06120/2925 oder 2926**

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren. **In Bad Schwalbach:**

## » AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

### ■ Kindertagesstätten-Anmeldung

Zur Ermittlung der Belegungszahlen in unseren Kindertagesstätten und zur besseren Planung **bitten wir alle Eltern, die beabsichtigen, ihr Kind in einer Einrichtung der Gemeinde Hohenstein** anzumelden, den Neuaufnahmeantrag bereits jetzt zu stellen.

Die **Antragsformulare** erhalten Sie in den Kindertageseinrichtungen oder direkt bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ilona Quint, Tel. 06120/2937 oder

E-Mail: [ilona.quint@hohenstein-hessen.de](mailto:ilona.quint@hohenstein-hessen.de)

### ■ Kindertagesstätte Burg-Hohenstein



Die Kinder der Wichtelburg in Burg-Hohenstein bedanken sich recht herzlich bei Klaus Lindner, der uns diese tolle Maltafel gebaut hat. Die Kinder haben sie sofort in Beschlag genommen und sie findet großen Anklang. Auch ein dickes Dankeschön von den Erzieherinnen und den Eltern. Alle sind total begeistert.

### ■ Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

#### ■ Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Der diesjährige Herbst-/Winterbasar der Villa Wackelzahn

findet am **Samstag, 08.10., von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Aubachhalle** statt.

Angeboten werden können gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Spielwaren und Kinderwagen. Die Anzahl der Verkaufsgegenstände ist pro Person begrenzt auf max. 20 Bekleidungsstücke und max. 20 Spielsachen. Großgegenstände (z.B. Kinderwagen, Laufstall etc.) bitte bei Anmeldung angeben.

#### ■ Schuhe und Kuscheltiere werden nicht angenommen.

Um eine reibungslose Veranstaltung zu gewährleisten, wird darum gebeten, die einzelnen Artikel auf ausreichend großen Etiketten **mit Verkäufersnummer in roter Schrift** und **Konfektionsgröße sowie Verkaufspreis in blauer Schrift** zu kennzeichnen und in beschrifteten Kisten abzugeben. Die Anbringung der Etiketten muss mit Bindfaden erfolgen.

Die Verkäufersnummer sowie weitere Informationen erhalten Sie ab sofort montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 9.00 und von 14.00 bis 15.30 Uhr im Kindergarten unter der Telefonnummer 06128/1724 oder bei Fam. Reinhard 06128/8594663, Fam. Claus 06120/926612 oder Fam. Peters 06128/9373388.

Die Warenabgabe findet am Veranstaltungstag von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Aubachhalle statt.

Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen in reichlicher Auswahl angeboten.

Schwangere haben bereits ab 13.30 Uhr Einlass.

Wie jedes Jahr kommen 15% des Verkaufspreises der Villa Wackelzahn zugute.

## » SCHULNACHRICHTEN

### ■ Aartalschule: Wieder beginnt ein Schuljahr mit der Sonnenblume

Dieses Jahr begrüßte der Schulchor die Fünftklässler zur Willkommensfeier der Michelbacher Gesamtschule. In der Kirchfeldhalle wurden die Schüler/innen mit ihren Familien und Freunden herzlich empfangen.

Vier fünfte Klassen bildet die Gesamtschule, „das ist erfreulich stabil“, sagte der

Schulleiter Ralph Seitz. Es konnten 73 Kinder in zwei Gymnasialklassen und zwei Haupt- und Realschulklassen aufgenommen werden. Mit den Klassenleitungen des fünften Schuljahres wurden Anette Georg, Dr. Ulrich Bischoff, Gabriele Lang-Engelhardt und Carolin Flügel betraut.

Selbstverständlich werden dem Nachwuchs viele neue Gesichter begegnen, aber richtig fremd dürfte die Aartalschule kaum jemandem sein, da viele Eltern selbst Schüler/innen in Michelbach waren und ihre Kinder bereits an Schnuppertagen teilgenommen haben. Ralph Seitz erklärte in seiner

Begrüßungsrede, dass „Neugierde, Spannung und ein wenig Ängstlichkeit dazu gehören, wenn etwas Neues beginnt“. Er wünschte allen „eine weiche Landung in der Aartalschule“. Außerdem erwähnte er die renovierten, gerade fertiggestellten und bezugsfertigen Klassenräume.

Der Bürgermeister von Aarbergen Udo Scheliga (CDU) wies auf den neu gestalteten Sportplatz hin, der einen Kunstra-



senplatz und Kunststofflaufbahnen erhalten habe. Desweiteren stellte die Schulleiterin Sabrina De Crescenzo die neuen farbenfrohen Schulpullis und Schulshirts vor und ermunterte die anwesenden Eltern zur Mitarbeit im Schulleiterbeirat. Ebenso stellte sich die Schulsozialarbeit in Person von Stefan Dürr und Doris Kaiser vor.

Zur Tradition zählt es, dass bei der Aufnahmefeier die 6. Klassen das Programm gestalten. Es moderierten Theresa Kolb und Philipp Guttzeit aus dieser Jahrgangsstufe. Das Begrüßungslied wurde vom Chor der sechsten Klassen vorgelesen. Anschließend führte die Klasse 6c Bewegungsspiele vor und die Schüler der Klasse 6b sangen englische Lieder. Danach tanzte die Klasse 6d zum Macarena-Hit auf der Bühne. Abschließend stellte die Klasse 6a eine Schulstunde vor und machte das Publikum ganz nebenbei mit einigen Regeln der Schule vertraut.

Natürlich durfte die Verteilung der Sonnenblumen bei der Aufnahme in die neuen Klassen nicht fehlen. Überreicht wurden diese von Schulleiter Ralph Seitz und der Rektorin Evandra Konaka-Kapsali, ehe sich die Fünftklässler um ihre

neuen Klassenlehrer versammelten und der erste Tag an der Aartalschule für sie starten konnte.

Carolin Flügel

### ■ Wichtige Information für die Eltern der Schulanfänger 2017/2018!

Das letzte Jahr im Kindergarten hat für Ihr Kind bereits angefangen und die Vorbereitungen für den Eintritt in die Schule haben begonnen. Deshalb sind Sie herzlich zum **1. Informations-Elternabend am Donnerstag, 29.09., um 19.30 Uhr in die Geschwister-Grimm-Schule** eingeladen.

Dort erhalten Sie unseren „Einschulungsfahrplan“ mit Terminübersicht. Zudem erhalten Sie Termine für die schulärztliche Untersuchung und Informationen zur Arbeit im letzten Kindergartenjahr sowie Anregungen, wie Sie Ihr Kind bis zum Schuleintritt vorbereiten können. Wir freuen uns, viele Eltern an diesem Abend begrüßen zu können. Sollten Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, setzen Sie sich bitte telefonisch mit der Schule (06120/4987) in Verbindung.

## » WIR GRATULIEREN

### ■ Herzlichen Glückwunsch

**Ortsteil Breithardt**

**Arthur Ott**, Lindenstraße 12 zum **79. Geb.** am 29.09.

**Ortsteil Burg-Hohenstein**

**Dieter Wallkowski**, Lämmergarten 10 zum **77. Geb.** am 26.09.

**Ortsteil Holzhausen über Aar**

**Hannelore Bach**, Am Roten Berg 14 zum **78. Geb.** am 29.09.

**Karin Minarsch**, Burggartenstr. 30 zum **74. Geb.** am 29.09.

**Ortsteil Strinz-Margarethä**

**Andreas Ries**, Waldstraße 7 zum **74. Geb.** am 30.09.

**Ortsteil Born**

**Marianne Fiedler**, Mühlenbergstraße 6 zum **85. Geb.** am 28.09.

**Erna Gromes**, Watzhahner Str. 4 zum **88. Geb.** am 30.09.

## » UNSERE JUBILARE

### ■ Josef Rothaler

**(Holzhausen ü. Aar) wurde 90 Jahre**

Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Frank Becker überbrachten dem Jubilar Josef Rothaler am 17. September die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein, des Ortsbeirates Holzhausen ü. Aar sowie des Landrates und des Ministerpräsidenten zum 90. Geburtstag.



## IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

### Herausgeber und Verlag:

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG  
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen  
go online – go [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

### Zeitung online lesen unter:

[epaper.wittich.de/476](http://epaper.wittich.de/476)

Texte zur Veröffentlichung bitte über: [www.cms.wittich.de](http://www.cms.wittich.de)

Anzeigen: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktion: [hohenstein@wittich-hoehr.de](mailto:hohenstein@wittich-hoehr.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



## » JUNG SEIN IN HOHENSTEIN

### ■ Kneipp-Verein - Speziell für Kids – egal ob Junge oder Mädchen:

#### Früchtewerkstatt für Kinder von 8 - 12 Jahren

Für kleine Kräuterhexen und Fruchtekolbele richtet Christine Ott am **01.10. ab 14.00 Uhr** in den Kneipp-Räumen, Bad Schwalbach, Emser Straße 3 eine Früchtewerkstatt ein. Zuerst geht es für ca. eine Stunde raus in die Natur oder in den Heilpflanzengarten, um dort verschiedene Kräuter, Blüten bzw. Früchte zu sammeln, die dann gemeinsam näher angeschaut werden. Anschließend werden feine Rezepturen daraus hergestellt. Z.B. Kräuter für die Trocknung als Tee vorbereiten, Kräuterquark zubereiten, der dann auf leckerem Brot verzehrt wird oder duftenden Blütensirup, Marmelade oder Fruchtsaft. Bitte kleines Küchenmesser, Buntstifte, Schreibzeug, Schere und ein Sammelkörbchen mitbringen. Christine Ott erwartet Eure Anmeldung unter Tel. 06126/5097394. Sie gibt gerne weitere Auskünfte zur Kursgebühr, Materialkosten und Euren Fragen.

**Rope skipping** am **01. und 15.10.** jeweils von **11.30 - 13.30 Uhr**, Turnhalle Wiedbachschule, SWA. Weitere Infos bei Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889.

**Showdance & Cheerleading** jeden Sonntag von **17.00 - 19.00 Uhr** im Bürgerhaus Wambach – außer in den Ferien. Auskunft und Anmeldung: Melisa Mersan-Desik, Tel. 0178/1859794.

### Kindergeburtstag einmal anders (7 - 11 Jahre)

Feiern in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 das Programm ab. Weitere Infos unter [www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de)

### ■ ZDF zum Anfassen

#### Bei „Hallo Deutschland“ dabei sein

Jugendliche, die einmal hinter die Kulissen des Fernsehgeschehens schauen möchten, bietet das Jugendbildungswerk des Rheingau-Taunus-Kreises einen interessanten Ausflug an: Die Besichtigung des ZDF-Sendezentrums am Donnerstag, **27. Oktober, von 12.00 bis 19.00 Uhr**. Dabei können Jugendliche beispielsweise erfahren, was Bluebox bedeutet oder wie ein Teleprompter funktioniert. Die Besichtigung des Mainzer Sendezentrums gibt Einblicke in technische und redaktionelle Abläufe.

Außerdem können die Jugendlichen Teil des Publikums bei „Hallo Deutschland“ sein – getreu dem Motto: Wir sind live dabei! Teilnehmen können zwölf Jugendliche aus dem Rheingau-Taunus-Kreis im Alter von 12 bis 18 Jahren. Die Teilnahmegebühr einschließlich Fahrt beträgt pro Fahrt 10,00 €. Anmeldungen nimmt das Jugendbildungswerk des Kreises entgegen. Weitere Informationen erteilt die Jugendbildungsreferentin Beate Sohl unter Telefon 06124 510 211 und per E-Mail: [beate.sohl@rheingau-taunus.de](mailto:beate.sohl@rheingau-taunus.de).

## » ÄLTER WERDEN IN HOHENSTEIN

### ■ Freizeitsport Boccia-Boule

Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr auf dem Bouleplatz in Holzhausen am Dorfgemeinschaftshaus. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website [www.boccia-boule-hohenstein.de](http://www.boccia-boule-hohenstein.de).

### ■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357.

Infos auch unter [www.hohensteinertanzkreis.jimdo.com](http://www.hohensteinertanzkreis.jimdo.com).

Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

### ■ „Mit der Gemeinde unterwegs“ in die Eifel



Schließlich hatten sich in Begleitung von Karin Vogelmann 37 Damen und Herren auf den Weg in die Eifel gemacht, um

die Historische Wassermühle in Birgel zu besichtigen. Es gab viel zu sehen. In der Mühle war es zum Glück angenehm kühl. Alles sei gut verlaufen, das Essen habe lecker geschmeckt und einen Nachschlag gab es auf Wunsch auch noch. Vielen Dank an Karin Vogelmann. Sie hatte im Auftrag der Gemeinde diese Gruppe begleitet.



Und am 09. November folgt unter dem Motto „Mit der Gemeinde unterwegs“ die Abschlussfahrt. Dann geht es in den Rheingau. Demnächst lesen Sie mehr darüber hier an dieser Stelle im Hohensteiner Blättchen.

### ■ Tagestour mit dem Hohensteiner Wanderkreis

Am **Donnerstag, 20. Oktober**, führt der Wanderkreis seine Tagestour mit dem Endziel **Weinheim** durch. Die Fahrt zur Bergstraße und zurück wird mit dem Busunternehmen Engelhardt durchgeführt. Gestartet wird gegen 09.00 Uhr in den Ortsteilen und die Rückkehr ist für 20.00 Uhr geplant; eine genaue Tourenbeschreibung folgt Anfang Oktober.

Heute zum Vormerken und Interesse-Wecken also nur die

folgenden Informationen: Die Wanderroute orientiert sich an dem Burgenweg oder neuerdings auch Burgensteig und zwar hier die Etappe bis Weinheim.

Es gibt bei den Vorschlägen in der Literatur verschiedene Einstiege, wir wollen uns den ersten Aufstieg ersparen und fahren von Heppenheim aus auf die Höhe des Odenwaldes bis zu dem Ort Juhöhe.

Von dem Startpunkt bis zum Schlosspark in Weinheim beträgt die Wegstrecke etwa 17 km.

Der eigentliche Burgensteig wird oberhalb Laudenschbach erreicht, wo Schutzhütten zur Rast einladen.

Vom Burgensteig kann man bei ausreichender Sicht die zahlreichen Ausblicke nach Westen bis hin zu den Vogesen genießen.

Weinheim selbst ist nicht nur ein Ort für die Schlussrast, sondern selbst auch sehr sehenswert. Auch eine Kurzstrecke von etwa 10 km Länge ist vorgesehen. Von einem circa 2 km langen Zuweg abgesehen, folgt diese Gruppe ebenfalls dem Zeichen des Burgensteiges bis Weinheim.

Die Fahrtkosten betragen 20,00 €.

Anmeldungen können ab sofort angenommen werden. Informationen zum Hohensteiner Wanderkreis und zur Tagestour gibt es bei Horst Bernstein Telefon 06124/12357.



## Pflegestützpunkt

Rheingau-Taunus-Kreis

### Pflegebedürftig? ... Was ist zu tun? ...

Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.

**Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt**

#### Öffnungszeiten im Kreishaus

Montag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

**Telefonische Erreichbarkeit 06124/510-525/527**

Montag bis Donnerstag 10.00 - 15.30 Uhr

Freitag 10.00 - 12.00 Uhr Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.

#### Erreichbarkeit per Email

pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de

Für eine Erstberatung steht Ihnen außerdem das **Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein** zur Verfügung, 06120/2924.

## » VEREINE UND VERBÄNDE

### ■ Steckenrother Kerb 2016



Auch dieses Jahr findet unsere Kerb wieder am letzten Wochenende im September statt.

Los geht es mit unserem Kerbefreitag, **23. September**; diesmal ist hier ganz schön was los! Um **18.00 Uhr** beginnen wir mit unserem traditionellen Kerbebaumstellen auf dem Sportplatz. Sobald der Kerbebaum steht, geht

es ins Zelt um eine **80er/90er Party** zu feiern. Wir haben die ganzen Klassiker ausgepackt und wollen gut in unser Kerbewochenende mit euch starten.

Am Samstag, **24. September**, startet um **17.30 Uhr** unser **traditioneller Kerbeumzug** durch Steckenroth mit anschließendem Vortrag des Kerbespruchs am Brunnen.

Danach geht es hoch auf den Sportplatz, um die Steckenrother Kerb zu feiern! Um **20.00 Uhr** findet der Einmarsch der Kerbegesellschaft inklusive Tanz der Kerbeeltern mit musikalischer Unterhaltung der **Band „Hi-Life“** statt. Der Eintritt beträgt 6 €.

Am Sonntag, **25. September** starten wir um **11.00 Uhr** mit unserem **Kerbfrühstücken**. Diesmal haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen: Es gibt hausgemachtes Chili con Carne für euch! Neben dem Chili gibt es auch gegrillte Bratwürste und unsere leckere Kuchentheke. Außerdem werden wir wieder musikalisch unterstützt von der Band „Strinz-Pure“. Wir freuen uns auf euch!

*Eure Kerbegesellschaft Steckenroth*

### ■ Kneipp-Kurse

#### Ganzheitlicher Gesundheitsvortrag:

Thema: „Werkzeuge für die geistige Gesundheit – Was ist ein starker Charakter?“ -, Referentin: Alexandra Hodgson, am 27.09., 19.00 Uhr in SWA, Alleesaal, Am Kurpark 1. Eintritt: frei.

#### Barfußwanderung

Barfuß durch den Schwalbacher Kurpark am 28.09. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Schuhhort am Kneipp-Barfußpfad in Bad Schwalbach am verlängerten Badweg. Weitere Infos und Anmeldung Christine Ott, Tel. 06126/5097394 oder Hanne Schmiechen, Tel. 0160/94663325 oder hanneschmiechen@gmail.com

#### Kennenlernkurs Meditation

Meditation ist ein Weg, der uns zu uns selbst zurückbringt und uns hilft, uns in einem Zustand von innerer Gelöstheit jenseits aller Gewohnheitsmuster zu erfahren. Die Teilnehmer erlernen verschiedene Techniken, unterstützt durch Bewegung, Töne und Visualisierung unter Leitung von Birgit

Lichtenfels. Der Kurs beginnt am 30.09., 18.30 Uhr in den Kneipp-Räumen, Emser Str. 3. Anmeldung unter Tel. 06124/7288431. Dort erfahren Sie alles Nähere.

#### Line Dance mit Gerlinde Kejwal

Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist. Für Anfänger montags, 19.00 – 20.00 Uhr, Fortgeschrittene montags 20.00 - 21.00 Uhr – Termine auf Anfrage in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod. Anmeldung, Tel. 06124/722429.

#### Zumba® Fitness mit Tonja Draudins

Dienstags von 19.30 - 20.30 Uhr im Bürgerhaus in Adolfseck entweder mit 10-er-Karte oder als Einzelstunde. Auskunft und Anmeldung: Tel. 0178/3106111 oder tonja111@aol.com

#### Tai Chi und Qi Gong für Neu-Einsteiger und Geübte

Ab Dienstag, 04.10., 18.50 Uhr für Neueinsteiger und Geübte und ab 20.00 Uhr für Geübte und Fortgeschrittene mit Alexandra Hodgson in den Kneipp-Räumen, Emser Str. 3. Auskunft und Anmeldung: Tel. 06120/6229 oder info@atemfluss.de oder 06124/722429.

#### Basen-Fasten – Zeit für eine Pause

Während des Basenfastens wird auf säurebildende Lebensmittel verzichtet, Essen ist erlaubt. Margarete Wolfangel führt Sie vom 06. - 14.10. durch Ihre gewählte Pause. Sich bewusst von allem Überfluss zu verabschieden und sich für einen Zeitraum von basenreicher Kost ernähren wollen. Bei den abendlichen Treffen ab 18.30 Uhr in den Kneipp-Räumen, Emser Str. 3, SWA gehört basenreiches Essen, Entspannung, Ruhe, Atemtechniken genauso dazu wie der Austausch in der Gruppe. Weitere Informationen unter Tel. 06128/3060519. Weitere Angebote finden Sie unter [www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de)

Die **Geschäftsstelle** des Kneipp-Vereins (Gisela Bartsch) erreichen Sie telefonisch unter 06124/722429 (ggf. Anrufbeantworter) montags bis freitags von 09.00 – 18.00 Uhr für allgemeine Fragen und Informationen.

### ■ Reise durch die Literatur – das neue Konzertprogramm von Musical Tomorrow auch in Holzhausen über Aar

Reise durch die Literatur – das ist das neue Programm von Musical Tomorrow. Das 30-köpfige Ensemble bringt wieder bekannte Musicalausschnitte auf die Bühne. Neben den Auftritten in Flörsheim, Saulheim und Taunusstein wird es einen **Sonderauftritt in Holzhausen am 12.11.** geben.

Die 3 Musketiere, Romeo und Julia, Wicked und Les Misérables sollen das Publikum begeistern. Das etwa 2-stündige Konzert im Dorfgemeinschaftshaus Hohenstein-Holzhausen verspricht den großen Emotionen der Vorlagen Ausdruck zu verleihen.

Leiter des Vereins ist Rainer Maaß, selbst passionierter Musical Darsteller, unter anderem beim Jungen Staatsmusical am Hessischen Staatstheater. Rainer Maaß: „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Musicals Klein und Groß näher zu bringen und gute Unterhaltung zu bieten. Für das diesjährige, anspruchsvolle Programm wurde bereits im Januar mit den Proben begonnen.“

Der Eintritt für das Konzert kostet 12 €, ermäßigt 10 €, der Vorverkauf hat bereits begonnen. Weitere Informationen sowie Tickets gibt es unter: [www.musical-tomorrow.de](http://www.musical-tomorrow.de)



### ■ TuS Breithardt 1904 e.V.

**Der TuS Breithardt 1904 e.V. bietet ab 28.09.2016 neue Tai Chi Qi Gong Kurse an!**

Tai Chi und Qi Gong: Langsame, fließende, geschmeidige, Bewegungsabfolgen im Gleichgewicht, aufgerichtet zum Himmel, verwurzelt in der Erde, gleichzeitig in sich ruhen und nach außen wirken. In dieser traditionellen Bewegungskunst aus China vereinigen sich Heilgymnastik, Meditation und Kampfkunst. Sie hat eine vielfältige positive Wirkung: Osteoporosevorbeugung, Kreislaufregulation, Gelenkschulung, Geistestraining, Schulung der Körperbewusstheit. Unter der Leitung von Alexandra Hodgson starten die Kurse am Mittwoch, 28. September 2016, in der Gemeindehalle Breithardt, für Neueinsteiger und Geübte von 18:00 - 19:00 Uhr und für Geübte und Fortgeschrittene von 19:00 - 20:00 Uhr. Die Teilnahmegebühr (10 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 50,00 EUR, für Nicht-Mitglieder 70,00 EUR. Verbindliche Anmeldung erforderlich.

Auskunft und Anmeldung: Ilse Hützen, Tel. 0151-15814247 oder per mail [ilse.huetzen@t-online.de](mailto:ilse.huetzen@t-online.de)

### ■ Flohmarkt mit Grillfest

Am **3. Oktober 2016** veranstaltet die Fußballabteilung des TuS Breithardt einen Flohmarkt mit Grillfest auf dem Kerbplatz in Breithardt. Aufbau für Standbetreiber um 8.00 Uhr; Verkauf ab 10.00 Uhr. Ende der Veranstaltung 16.00 Uhr. Ansprechpartner: Wilfried Kauth - Tel.06124-3409 oder 015140732425.

### ■ Kelterfest in Strinz-Margarethä



Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) und sein Gast, der Landschaftspflegeverband Rheingau-Taunus (LPV) laden ein zum **traditionellen Strinzer Kelterfest** rund um Aubachhalle und Kelterhaus am **25. September ab 11.00 Uhr**.

Als kleines Gastgeschenk an den OGV hat der LPV eine Ausstellung mit alten Apfelsorten aus dem Monrepos-Garten der Fachhochschule Geisenheim und einen Stand des Vereins zur Erhaltung alter Nutzpflanzen (VEN) vorbereitet, an dem Interessierte sich informieren können. Als besonderes Highlight begehrt der Landschaftspflegeverband als langjähriger Partner des OGV sein 25-jähriges Jubiläum, zu dem viele Gäste aus Landwirtschaft, Naturschutz und Kommunalpolitik erwartet werden und der Wiesenmeister der letzten zehn Jahre ausgezeichnet wird. Mitglieder des LPV präsentieren Weidetiere, die die Kulturlandschaft erhalten, und alte Haustierrassen.

Das Keltern auf einer historischen Päckelker und eine Speisekarte mit vielfältigen regionalen Produkten prägen den

Charakter des Festes. Frischer Most und hervorragenden Apfelwein gibt es in dieser Form nur einmal im Jahr. Töpfer und Imker bieten ihre Produkte an. Auch für die jüngeren Besucher stehen Überraschungen bereit.

Informationen zur Obstbaum-Sammelbestellung 2016, die wir wieder mit der Baumschule Rinn durchführen werden, erhalten Sie am Vereinsstand des OGV. Wie immer gibt es auch bei der Schätzfrage eine Ballonfahrt und andere interessante Preise zu gewinnen.

Lassen Sie sich zum Thema Obstanbau und dessen Verwertung beraten, probieren Sie unsere Produkte aus der Region und feiern mit allen zusammen. Der OGV hofft auf gutes Wetter und freut sich auf Ihren Besuch.

Weiter Infos unter [www.ogv-strinz.de](http://www.ogv-strinz.de) und [www.lpv-rtk.de](http://www.lpv-rtk.de)

### ■ Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V.

Das Akkordeonorchester der Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V. veranstaltet am **Sonntag, 09.10., um 10.30 Uhr** eine Matinée in der evangelischen Kirche in Breithardt. Gespielt wird ein buntes Potpourri von kirchlicher Literatur bis hin zu beschwingten Pop-Hits und Filmmelodien. Als weitere Gäste sind Bariton Wilhelm Starck und Jule Boller auf ihrer Geige zu hören.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Falls Interesse geweckt wurde, dann die Internetseite [www.musikfreunde-strinz.de](http://www.musikfreunde-strinz.de) besuchen. Dort findet man weitere Informationen.

Die Musikfreunde freuen sich auf zahlreichen Besuch.

### ■ Konzert der Musikfreunde in Bechthem / Rheinhessen



Bei strahlendem Sonnenschein und blendender Stimmung konnten die Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V. ihren Konzertausflug nach Bechthem zum Weinfest am Pilgerpfad antreten.

Sie wurden von 160 Fans begleitet, die in drei Bussen und Privatautos der Einladung zur Begleitung des Akkordeonorchesters folgten.

Wohlbehalten dort angekommen, begann ein Konzert in der evangelischen Kirche, welches vom Publikum mit stehenden Ovationen belohnt wurde.

Der in Bechthem beheimatete Bariton Wilhelm Starck bereicherte mit seinem Gesang das Programm und trug sehr zum Gelingen des Konzertes bei.

Im Anschluss spielten die Musikfreunde gemeinsam mit einer Abordnung des Jugendorchesters Heidesheim auf dem Marktplatz auf, sowie zur Proklamation des diesjährigen Weinpilgers und Olympiasiegers Lars Riedel.

Die anschließende Weinwanderung durch die Bechtheimer Weinlagen und der Ausklang auf dem Festplatz mit seinen kulinarischen Köstlichkeiten rundeten den gelungenen Ausflug ab.

Die Musikfreunde bedanken sich bei allen Aktiven, Helfern und Unterstützern dieses Ausflugs sehr herzlich und freuen sich Sie am **09.10. ab 10.30 Uhr** in der evangelischen Kirche in Breithardt als Gäste begrüßen zu dürfen.



## ■ Neuer Vorstand bei der Theatergruppe „Die Borner“



Bei der Theatergruppe „Die Borner“ fand am 09.06. die Jahreshauptversammlung statt. Neben einer vom Finanzamt geforderten Satzungsänderung stand die Neuwahl des gesamten Vorstandes an. Der bisherige 2. Vorsitzende Horst Weber wurde zum Vorsitzenden gewählt. Neu im Vorstand ist Hubert Führer als 2. Vorsitzender. Der bisherige Schatzmeister Jürgen Fuhrmeister wurde wiedergewählt. Ebenfalls neu im Vorstand ist Petra Wenzel als Beisitzerin, die das Amt der Schriftführerin ausübt.

Der Verein beabsichtigt im Frühjahr 2017 einen Workshop zum Thema Theater durchzuführen. Bei dieser Gelegenheit möchten wir neue und auch alte Hasen die Schauspielerei näher bringen. Wer Interesse hat in unserem Verein aktiv mitzuwirken kann sich bei unserem Vorsitzenden Horst Weber unter der Telefon-Nr. 06124/724232 oder per e-mail unter horst.weber49@t-online.de melden.

## ■ Ein gelungenes Dorffest

Der Jugendclub Hennethal e.V und die Kindergruppe Hennethal e.V. hatten am 04.09. zum jährlichen Dorffest in Hennethal geladen. Obwohl ausgerechnet an diesem Tag Regen gemeldet war und der Tag auch sehr regnerisch begann, war es ein toller Tag! Nach dem gemeinsamen Gottesdienst, der dieses Jahr zum 1. Mal nicht auf dem Dorfplatz im Freien abgehalten werden konnte, sondern in die Turnhalle verlegt wurde, bot der Jugendclub zum Mittagessen leckeren Gulasch und/oder Hackbraten an, der allen schmeckte. Später fand die reichliche Auswahl an selbstgebackenen Kuchen großen Anklang. Herzlichen Dank an alle Mitglieder der Kindergruppe, die einen Kuchen mitgebracht haben!



Wie in jedem Jahr hatte der Naturkindergarten „Sonnenkin-

der“ der Kindergruppe und der Donnerstags-Treff der größeren Kinder nette Kleinigkeiten gebastelt, die gegen eine kleine Spende erstanden werden konnten. In diesem Jahr Holzleulen, Tassengärtchen, Ketten aus selbstgemachten Papierperlen, Minz- und Holunderblütensirup.

Mit Spannung erwartetes Highlight war dann das Entchenrennen mit den von der Firma KEHDER UND EVENTPARTNER aus Hennethal gesponsorten Rennenten auf dem Aubach. Wie bereits in den letzten 3 Jahren schwammen auch in diesem Jahr wieder ca. 100 Entchen um die Wette. Gegen eine Startgebühr konnte sich jeder die Ente mit seiner Glücksnummer aussuchen und seine Ente gemeinsam mit allen anderen von der „Flutwelle“, die die Freiwillige Feuerwehr Hennethal durch Öffnen des gestauten Wehres verursacht hatte, Richtung Gasthaus Obermühle schicken. Dort wurden die schnellsten Enten, die alle „Stromschnellen“, Strudel, Dümpelstellen und steinigen Hindernisse erfolgreich überwunden hatten, ermittelt und wieder aus dem Aubach gefischt. Die Gewinner-Enten erhielten auch in diesem Jahr wieder attraktive Preise unserer Sponsoren: ganz, ganz, ganz viele tolle Spielsachen von **Prinzi's Spielwarenladen** in Breithardt speziell für das Entchenrennen der Kinder, Parfüm gespendet von der Firma **Gebrüder Heinemann** in Hamburg, Gutscheine des **Gasthauses Obermühle**, Weinpräsentate vom **Weinhaus Zahn**, Weihnachtsbaumgutscheine von **Lothar Enders** und **Burkhardt Klein**, Schnaps und Sekt vom **Obst- und Weingut Kastanienhof**. Alle Gewinner waren von ihren Geschenken begeistert. Ganz herzlichen Dank an alle Sponsoren der Preise, ohne die das Entchenrennen nur halb so viel Spaß machen würde!

Der Erlös der Startgelder beim Entchenrennen kommt der Arbeit der Kindergruppe Hennethal zu Gute. Herzlichen Dank an Alle, die den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!

## ■ Bierprobe des GSV Born

Auch 2016 lädt der GSV Born die Freunde des edlen Gerstensaftes zu seiner 4. Bierprobe am **Freitag, 07. Oktober, ab 19.00 Uhr** ins Sportlerheim auf dem Noll ein. In diesem Jahr werden Biere aus den östlichen Bundesländern präsentiert; dazu werden landesübliche Spezialitäten gereicht. Über die angebotenen Biere, die herstellenden Brauereien und das Bier wird in launischen Worten berichtet. Der Preis beträgt pro Person für Bier und Essen 15 €.

Zur besseren Planung und Vorbereitung bitten wir um Ihre **Voranmeldung** bei Gaby Auth-Beling, Tel. 0171/3149249; Uwe Dietrich, Tel. 06124/12385 oder Renate Enders, Tel. 01624/12767. Hoffen wir auf ein gutes Gelingen, die richtige Auswahl der Biersorten und nicht zuletzt auf ein paar frohe, gesellige Stunden in angenehmer Gesellschaft.

Der Vorstand des GSV Born freut sich auf Ihr/Euer Kommen.

## » GEMEINDEBÜCHEREI

### ■ Strinzer Bücherstub'

Am **03.10.** ist die Bücherei wegen dem Feiertag **geschlossen**. Ebenfalls **geschlossen** am **17.10.** in der ersten Herbst-Ferienwoche, dafür ist am **24.10.** in der 2. Woche **geöffnet**.

Am 25.09. ist Kelterfest in Strinz-Margarethä und die Bücherstub ist mit einem Flohmarktstand vertreten.

Hier finden Sie auch aktuelle Neuheiten zum kleinen Preis. Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie.

Mit uns bleiben Sie am Ball.

Marktführer für lokale Informationen

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## » FREIWILLIGE FEUERWEHREN

### ■ Die Feuerwehren Born und Burg-Hohenstein üben die Zusammenarbeit

Die Freiwilligen Feuerwehren Born und Burg-Hohenstein haben am Dienstag, 09.08., im Ortsteil Born sowie am 30.08. in Burg-Hohenstein eine gemeinschaftliche Übung durchgeführt. Die gemeinschaftlichen Übungen dienen dem Kennenlernen der verschiedenen Einsatzmittel und den Besonderheiten der anderen Ortsteile, der Koordination mehrerer Einheiten sowie der Stärkung der Gemeinschaft innerhalb der Institution Feuerwehr Hohenstein. Weiterhin sind diese Übungen notwendig um im Ernstfall einen möglichst effektiven Einsatzablauf gewährleisten zu können. Im Ortsteil Born wurde die Löschwasserentnahme aus einem „offenen Gewässer“ geprobt. Dazu wurde in einem Bach eine künstliche Stauung eingebaut. Im Anschluss wurde die Leistungsfähigkeit der Stauung mit einem Löschangriff getestet. Die Zweite Übung fand im Ortsteil Burg-Hohenstein statt. Hier wurde die Löschwasserförderung über eine „Lange Wegstrecke“ geprobt. Dazu wurde eine Schlauchleitung entlang einer Steigung verlegt. Auch hier wurde die Leistungsfähigkeit der eingesetzten Gerätschaften im Löschangriff getestet.

Die Übungen fanden ihren Ausklang bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein.

Beide Übungen wurden als durchweg positiv bewertet, sodass Wiederholungen, auch mit den anderen Ortsteilen, nicht ausgeschlossen sind.

Wir bedanken uns ausdrücklich für zwei schöne, informative und lehrreiche Übungen, sowie für die gute Zusammenarbeit. Nähere Informationen über die Arbeit und die Möglichkeiten der Mitwirkung bei den Feuerwehren können bei der Wehrführung der einzelnen Ortsteile erfragt werden. Die

Kontaktadressen sind im Internetauftritt der Gemeinde Hohenstein zu finden.

### ■ Grillfest der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Hohenstein

Am Samstag, 06., und Sonntag, 07.08., fand, nach dem Ausfall im letzten Jahr, in und um das Gerätehaus, das alljährliche Grillfest der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Hohenstein statt. An beiden Tagen fanden sich bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Gäste ein. So konnte unter anderem der Bürgermeister der Gemeinde Hohenstein Daniel Bauer sowie die Gemeindebrandinspektoren Michael Schaus und Thorsten Machts begrüßt werden.

Unter der Federführung des neugewählten Vorstandes gab es kleine Änderungen zu den Veranstaltungen in den vergangenen Jahren. So wurde erstmalig eine Hüpfburg im Forstgarten aufgebaut, die bei den kleinen Gästen sehr gut ankam. Weiterhin wurden am Samstagabend eine Cocktail Bar, sowie die Möglichkeit zum Tanz angeboten. Auch hier zeigte sich reges Interesse. Erstmals in diesem Jahr wurde ausschließlich gegrillt. Besonders die Wildbratwürste fanden reißenden Absatz. Alles in allem lässt sich unter dem Strich ein weitestgehend positives Resümee ziehen. Leider zeigte sich, wie bei der Kerb im vergangenen Jahr auch bei dem Grillfest mancher Gast von seiner unvoreilhaftesten Seite. Bleibt zu hoffen, dass dies nicht die Regel wird.

Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Burg-Hohenstein dankt all seinen Gästen für Ihren Besuch und hofft auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr. Auch dankt er den Helfern und Unterstützern für Ihre teils „selbstlose“ Hilfe die heute nicht mehr selbstverständlich ist.

## » KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### ■ Kath. Kirchengemeinde

#### St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse,

Tel. 06120/5469; Fax: 06120/9063706

mail: kathkirche.breithardt@t-online.de

www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter:

Pfarrer Martin Meuser, Tel. 06124/727752

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di 08.30 - 12.00 Uhr, Mi

08.30 - 11.30 Uhr, Fr 14.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, **25.09.**, 10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Vorstellung der neuen Erstkommunionkinder

Mittwoch, **28.09.**, 19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates

Donnerstag, **29.09.**, 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Sonntag, **02.10.**, 10.30 Uhr Hochamt,

20.00 Uhr Taizé-Gebet (evang. Kirche)

### ■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel.: 06120/3566 Fax:

06120/92544, E-mail: ek-hohenstein@t-online.de

**Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche**

Samstag, **24.10.**, um 20.00 Uhr - Konzert – Duo „Schpet in der Nacht“

Sonntag, **25.09.**, um 10.45 Uhr Gottesdienst

**Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche**

Samstag, **24.09.**, um 09.00 Uhr Kerbegottesdienst

Sonntag, **25.09.**, kein Gottesdienst

**Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche**

Sonntag, **25.09.**, kein Gottesdienst

**Gemeindliche Veranstaltungen:**

Samstag, **01.10.**, um 16.00 Uhr Erntedankgottesdienst und Einführung von Pfarrer Andreas Luipold

### Breithardt:

**Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä**

**dienstags um 20.00 Uhr** im Gemeinderaum der Alten Schule

**Konfirmandenunterricht**

**donnerstags um 16.30 Uhr im Gemeinderaum**

**der „Alten Schule“**

**Gospelchor „Bright Hearts“**

**mittwochs um 20.00 Uhr**

im Gemeinderaum der Alten Schule

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus**

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr

freitags von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Luipold

(Tel.: 06120/9722477) nach Vereinbarung

E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

**Gottesdienste:**

Sonntag, **25.09.**, 10.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchkafee

Samstag, **01.10.**, 15.00 Uhr **Kindergottesdienst**

Sonntag (Erntedank), **02.10.**, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

**Konfirmandenunterricht:**

Donnerstag, **29.09.**, 16.30 Uhr für alle Konfirmanden im Gemeinderaum der Evangelischen Kirche Michelbach

**Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:**

Nach Vereinbarung.

Das Pfarrbüro befindet sich unter der Evangelischen Kirche in Michelbach (Eingang am Ehrendenkmal)

**Bürozeiten:** dienstags u. donnerstags 09.00 - 11.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr

**Bitte beachten!**

**Postanschrift:** Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/3563, E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

## ■ Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel.: 06128/1364, Fax: 06128/42405, e-mail: kirche-strinz@web.de

**Gottesdienste:**

Gottesdienst am Sonntag, **25. September, 10.00 Uhr**

**Gemeindliche Veranstaltungen:**

**Konfirmandenunterricht**

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

## ■ Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt

**Singkreis**

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus**

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie montags von 15.00 - 17.00 Uhr

freitags von 9.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack

(Tel.: 06128/1364) nach Vereinbarung

## ■ Evangelische Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Gottesdienst in der Borner Kirche

Am **25. September** Erntedank: Abendmahlgottesdienst mit dem Borner Kirchenchor um **10.00 Uhr**

## » AUS UNSEREN NACHBARKOMMUNEN

### ■ Basar für Frauenkleidung



Speziell für **Herbst- und Winterkleidung** findet der Basar am **Sonntag, dem 25. September** von **13.30 bis 16.00 Uhr**



im **evangelischen Gemeindehaus in Laufenselden, Holzhäuser Weg 3** statt.

Gut erhaltene Kleidungsstücke können so eine neue Liebhaberin finden. Beim Kaffeetrinken gibt es auch wieder die Möglichkeit mit Leuten treffen und Kontakte knüpfen. Eine Cafeteria mit leckerem Kuchen freut sich auf ihren Besuch.

**Wie geht's:**

Es können **20** Teile pro Person abgegeben werden – Verkaufsnummern können in der Zeit **vom 12.09. bis 25.09.** unter der Tel.-Nr. 0176/52146942 oder per Email: ev.kirche.laufenselden@t-online.de vom letzten Basar bestätigt oder neu erfragt werden. Bitte jedes Kleidungsstück mit einem Kärtchen mit Konfektionsgröße, Preis und nur die Verkaufsnummer in „rot“ an die Kleidungsstücke anhängen. **Abgabe der Kleidungsstücke:** Samstag, den 24. September in der Zeit von 14.30 bis 16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus.

**Abholen der nicht verkauften**

**Ware und Abrechnung:** Sonntag, den 25. September

in der Zeit von 17.30 bis 18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus.

10% der angegebenen Preise verbleiben der Initiative „NETZ Heidenrod e.V.“ für die gemeinnützige Arbeit.

### ■ Spiele der Erlebnispädagogik - nicht nur Kindern bereitet dieses Thema Freude

Beim Seminar „Erlebnispädagogische Spiele“ des Sportkreises Rheingau-Taunus, das in der Fritz-Allendorf-Halle in Winkel durchgeführt wurde, konnten alle Teilnehmer einen überaus lehrreichen Tag verbringen. Der Referent Martin Weingart brachte seine langjährige Erfahrung im erlebnispädagogischen Bereich ein und gestaltete ein sehr praxisorientiertes, kurzweiliges Seminar. Die Teilnehmer konnten sehen, wie sie als völlig unterschiedliche Charaktere im Laufe des Tages zu einem richtigen Team wurden. Es wurden verschiedenste Gruppenspiele vorgestellt und durchgeführt. Selbst der „flüssige Sonnenschein“ hielt die Teilnehmer nicht davon ab, die begonnen Spiele im Außenbereich zu beenden. Auch über Themenbereiche, die die Motivation und das Lernverhalten von Kindern betreffen, wurden wichtige Aspekte vermittelt. Am Ende des Tages gingen alle Teilnehmer mit vielen neuen Ideen und Anregungen, die in Vereinen und pädagogischen Einrichtungen zur Anwendung kommen werden nach Hause. Weitere Informationen auf [www.sportkreis-rheingau-taunus.de](http://www.sportkreis-rheingau-taunus.de)

### ■ Förderbescheide des LsbH an drei Aarberger Vereine

**Kunstrasenplatz mit Leichtathletikanlage in Michelbach**

Anlässlich der offiziellen Eröffnung der obigen Anlage konnten Rolf Hocke, Vizepräsident des Landessportbundes und der Vorsitzende des Sportkreises Rheingau Taunus an drei Aarberger Vereine, Rot-Weiß Kettenbach, TV Michelbach, BSC Michelbach jeweils Förderbescheide des LsbH mit jeweils € 7.000 zur Freude der Vereine überreichen. Gekommen waren, neben den Vereinsvorsitzenden u.a. auch der Hessische Sport- und Innenminister Peter Beuth, Landrat Burkhard Albers, Bürgermeister Udo Scheliga.

Unisono wurde von allen noch einmal die vorbildliche Leistung der Vereine, die Unterstützung durch das Land, den Kreis, und auch insbesondere durch die Gemeinde hervorgehoben, dies mit einem großen Dankeschön.

Wichtig war allen Rednern die Tatsache zu erwähnen, dass sich für das hervorragende Projekt vier Vereine durch eine gemeinsame Vereinbarung zusammengetan haben. Dass die naheliegende Aartalschule ihren sportlichen Aktivitäten auf der neuen Anlage ebenfalls wieder nachgehen kann, ist ein weiterer Pluspunkt. Bleibt nur noch anzumerken, dass Landessportbund und Sportkreis alles Gute und viel Erfolg wünschen. Weitere Informationen auf [www.sportkreis-rheingau-taunus.de](http://www.sportkreis-rheingau-taunus.de)



v.l. Stefan Krämer (Vorsitzender TuS Rückershausen), Kurt Kettenbach (Vors. Rot-Weiß Kettenbach), Peter Beuth (Innenminister und Sport), Klaus-Peter Willsch (MdB), Udo Scheliga (Bürgermeister Aarbergen), Dirk Schmidt (Ortsvorsteher), Burkhard Albers (Landrat), Manfred Schmidt (Vors. Sportkreis Rheingau-Taunus), André Zorn (Gemeinde Aarbergen), Armin Plohmann (Vors. TV Michelbach), Thorsten Schneeweiß (Vors. BSC Michelbach), A. Atzbacher (TV Michelbach) Foto: Karl Heinz Stahl

## » VERANSTALTUNGEN

### ■ Faire Woche 2016 zeigt Wirkungen des Fairen Handels

**Aktionswoche vom 16. bis 30. September lockt mit über 2.000 Aktionen**

Vom 16. bis 30. September haben Verbraucherinnen und Verbraucher bei über 2.000 Veranstaltungen Gelegenheit, den Fairen Handel hautnah zu erleben. Weltläden, Aktionsgruppen, Schulen, kirchliche Initiativen, Supermärkte, Gastronomiebetriebe und viele weitere Akteure laden mit zahlreichen informativen, kulturellen und kulinarischen Veranstaltungen ein, die Vielfalt fair gehandelter Produkte kennenzulernen und zu genießen. Unter dem Motto „Fairer Handel wirkt!“ bieten sie einen Blick hinter die Produkte auf die Menschen, die Kaffee, Textilien und Schmuck herstellen.

Im Rheingau-Taunus-Kreis können Verbraucherinnen und Verbraucher in mehreren Städten und Gemeinden den Fairen Handel kennenlernen.

**Bad Schwalbach: Faire Woche im Kreishaus vom 26. bis 30. September** in der Cafeteria der Kreisverwaltung mit ausschließlich Fairtrade Kaffee und Tee und vielen Informationen für alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung und Besucher. Walluf: FairSnack & Wein am Rhein am 23. September, 18.00 Uhr im Segelhafen. Weitere Informationen unter [www.rheingau-taunus-fairtradekreis.de](http://www.rheingau-taunus-fairtradekreis.de)

### ■ Auf den Spuren der Römer!

Die Limes Cicerone (Gästeführer am Limes) und die Mitglieder der Römergruppe Zugmantel Kohorte laden ein zur letzten Erlebnisführung der Saison 2016: Ursus Treverus, der römische Soldat und seine Freunde aus dem römischen Reich und dem Barbaricum nehmen ihre Gäste mit auf einen Spaziergang in das 3. Jahrhundert nach Christus. Wer Lust hat auf unterhaltsame Weise den Alltag in und um das Römerkastell Zugmantel mitzuerleben, ist herzlich willkommen am **02. Oktober um 14.00 Uhr**.

Treffpunkt ist der Parkplatz Zugmantel an der B 417, Hühnerstraße, gegenüber Waffel Löser bei Taunusstein-Orlen.

Der Unkostenbeitrag beträgt für Erwachsene sieben Euro, für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren drei Euro, vergünstigte Familienkarten werden vorgehalten.

Von 14.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit den Limesturm zu besichtigen. Weitere Informationen unter: [www.zugmantel-cohorte.de](http://www.zugmantel-cohorte.de) oder Tel.: 06120/6472.

### ■ Römerfest am Limesturm bei Taunusstein-Orlen

Am **3. Oktober** schon was vor? Wie wäre es mit einem Ausflug in die Vergangenheit zu den Römern und Germanen?

Am Weltkulturerbe Limes, rund um den Römerturm in Orlen findet von **11.00 bis 17.00 Uhr** ein historischer Handwerkermarkt statt mit Vorführungen und Mitmachaktionen für Groß und Klein. Geboten werden. Bogenschießen mit römischen Bögen, Nadelbinden, Brettchenweberei, Bronzegießerei, Wollfärberei und vieles andere mehr. Höhepunkte sind sicher die Vorführungen der Zugmantel Kohorte und befreundeter Gruppen sowie die Feldschlacht, bei der sich kleine wilde Germanen gegen römische Soldaten behaupten können. Am Infostand des Naturpark Rhein-Taunus erfährt man Wissenswertes über unsere Region, kann Infomaterial mitnehmen und bekommt vielleicht Lust, demnächst an einer der zahlreichen Naturparkveranstaltungen teil zu nehmen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Essensstand der Theatergruppe Wundertüte kann man sich zu moderaten Preisen mit kalten und warmen Speisen und Getränken und mit Kaffee und Kuchen versorgen, eine Rast einlegen und das bunte Marktreiben bequem im Sitzen weiter verfolgen. Kostenlose Parkmöglichkeiten gibt es am Naturparkplatz „Zugmantel“ gegenüber von Waffel-Löser direkt an der B 417. Von dort sind es nur wenige Schritte bis zum Römerturm.

### ■ Themenabend Sagenhaftes aus Taunus, Rheingau und Wiesbaden

... am **22. Oktober um 19.30 Uhr** Einlass ab 19.00 Uhr zum Willkommenstrunk im Landgasthof Wiesenmühle im Aartal, Aarstraße 3, Burg-Hohenstein, Unterdorf: Kosten pro Person 49,00 Euro für Eintritt und 3-Gänge-Menü. Getränke werden extra berechnet.

Informationen und Anmeldung bis 18. Oktober erforderlich; Tel. 06120/5888 Fax 06120/5987 E-Mail [LandgasthofWiesenmühle@t-online.de](mailto:LandgasthofWiesenmühle@t-online.de)

### ■ AW eröffnet Verschenk-Box in Orlen Praxisbeispiel für Abfallvermeidung

Auf dem Wertstoffhof in Taunusstein-Orlen wurde durch den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Rheingau-Taunus-Kreis (EAW) eine Verschenk-Box eröffnet.

Was ist eine Verschenk-Box und wie funktioniert sie?

Um ein Zeichen für Müllreduzierung zu setzen, hat der EAW eine alte Garage renoviert und sie mit Regalen eingerichtet. Das ist ab sofort die Verschenk-Box – ein unentgeltlicher Marktplatz für Gebrauchsgegenstände des täglichen Lebens, wie Werkzeuge, Geschirr, Spielsachen oder Dekorationsmaterialien. In vielen Haushalten schlummern zahlreiche Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch funktionstüchtig und zu schade sind, um weggeworfen zu werden. Viele davon können anderswo noch Verwendung finden. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, gut brauchbare Gegenstände dort hineinzustellen und andere Dinge, die sie benötigen, mitzunehmen.

Hierbei sind einige wenige Spielregeln zu beachten:

- Bleiben Sie fair – nicht „Alles für Einen“.
- Jede/r kann so viel mitnehmen, wie er/sie mit den Händen tragen kann.
- Schauen Sie Zuhause nach Dingen, die Sie nicht mehr brauchen und bringen Sie diese mit: Geben und Nehmen ist die Devise.
- Auch andere Besucherinnen und Besucher möchten in Ruhe stöbern können.
- Händler sind unerwünscht! Die Abgabe ist nur für den privaten Gebrauch.
- Der EAW haftet nicht für Qualität, Betriebssicherheit und Inhalt der verschenkten Waren.
- Bitte beachten Sie die Anweisungen des Personals.

Im Wesentlichen soll es sich um Gegenstände handeln, die an die Größe der Garage angepasst sind. Für Möbel ist die Box deshalb nicht vorgesehen. Hierfür besteht die Möglichkeit einer Kleinanzeige auf der Homepage des EAW unter [www.eaw-rheingau-taunus.de](http://www.eaw-rheingau-taunus.de).

Die Verschenk-Box kann von allen Bürgerinnen und Bürgern zu den regulären Öffnungszeiten des Wertstoffhofes genutzt werden.

Für weitere Informationen steht die Abfallberatung des EAW unter Telefon 06124/510-493 und -495 zur Verfügung.

## » WISSENWERTES

### ■ FLY & HELP Stiftung Reiner Meutsch Kindern in ihrer Heimat eine Chance geben.

100 Schulen wollte Reiner Meutsch, Gründer der Stiftung FLY & HELP, bis zum Jahr 2025 bauen. Reiner Meutsch ist es wichtig, dort zu helfen, wo die Not am größten ist. Daher unterstützt die Stiftung FLY & HELP den Bau von Schulen in Entwicklungsländern. Denn nur, wenn Kinder lesen, schreiben und rechnen können, haben sie die Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft in ihrer Heimat, anstatt eine unsichere, mit Einwanderung in der Ferne, einzugehen. Mit Hilfe

der Spenden, die sich bis Ende 2015 bereits auf 3 Millionen Euro beliefen, errichtet die Stiftung neue Schulen in Entwicklungsländern.

Nach nur sechs Stiftungsjahren hat bereits der Bau der 100. Schule in 2016 begonnen. In diesem Jahr sind es 44 Schulen, die fertiggestellt und von Kindern in ihren Klassen bezogen werden. Diese sind in: Ruanda, Peru, Äthiopien, Bolivien, Guatemala, Indien, Burkina Faso, Tschad, Namibia, Kambodscha, Malawi, Myanmar, Senegal, Haiti, Türkei, Nepal, Philippinen, Kongo, Togo, Brasilien, Kenia, Nicaragua, Tansania, Vietnam.

Reiner Meusch freut sich: „Ich bin überwältigt, welches Vertrauen mir und meiner Stiftung FLY & HELP in den vergangenen Jahren entgegengebracht wurde. Durch die großartige Unterstützung vieler Spender können wir die Anzahl unserer Schulprojekte jährlich steigern. Ich verspreche, dass alle Spendengelder 1:1 in die Bildungsprojekte fließen, da ich alle Kosten der Stiftung privat übernehme bzw. diese durch Sponsoren abgedeckt werden. Ich würde mich freuen, wenn auch Sie den Kindern in Entwicklungsländern mit Ihrer Spende Bildung ermöglichen!“

Das neu gesteckte Ziel von Reiner Meusch ist ambitionierter: Es sollen jedes Jahr mindestens 30 neue FLY & HELP-Schulen entstehen, in denen viele tausende Kinder in Afrika, Asien und Latein- und Südamerika lernen können. Delegati-

onsreisen, die jedermann buchen kann, bieten die Möglichkeit, Schulen vor Ort zu besuchen und sich von den Erfolgen zu überzeugen.

Die nachweislichen Umsetzungen, Aktionen wie Reisen, Hubschrauberflüge, Live-Shows, Kontakte und mehr finden Sie unter [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

**Spendenkonto**

Westerwald Bank eG IBAN DE94 5739 1800 0000 0055 50



**... wir sagen Dankeschön!**

Über die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke von unseren Verwandten, Freunden, Kollegen und Bekannten anlässlich unserer

**Hochzeit**

haben wir uns sehr gefreut. Besonderer Dank gilt unseren Eltern, Tina, Trauzeugen, Fr. Drieschner sowie den Akteuren für die Gestaltung des tollen Abendprogramms.



Jennifer und Alberto L. Gonzalez geb. Fischer

Jetzt macht Baden wieder Spaß!

**repaBAD**  
wanne auf wanne

**Neue Bade- und Duschwannen in nur 3 Stunden.** Durch Einsetzen der neuen Wanne auf die alte. Ohne Schmutz und Fliesen-schaden. Mit Abfluss-Sanierung.

[www.heizungs-baer.de](http://www.heizungs-baer.de)

**Sanitär u. Heizungs • Bär**

65549 Limburg - Diezer Straße 103  
Telefon: 0 64 31 / 60 06 - Fax 60 09

**localbook.de**  
Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

**Wüst** MEIN NETZGER AUS FREUDE AM GENUSS!

Hohenstein · Gartenfeldstraße 35 · Telefon (06120) 9 06 40

**TIPP DER WOCHE vom 26.9. - 1.10.**

Mini-Eisbein	100g <b>0,45 €</b>
Leber-/ Fleischkäse	100g <b>0,90 €</b>
Mettwurst, grob/fein	100g <b>1,10 €</b>
Bohnensalat	100g <b>0,95 €</b>

**Unfallschaden an Ihrem Fahrzeug?**

KFZ-Sachverständigenbüro  
**Jens Diefenbach**

Ihr Spezialist für das Erstellen von KFZ-Gutachten nach einem Verkehrsunfall.

Schadenhotline  
**06120 / 979201** [www.unfall-gutachten-24.de](http://www.unfall-gutachten-24.de)

**Rini's Brautmoden**

[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)

Jedes neue Brautkleid € **498,-**

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30  
Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn

# Stellenmarkt



AKTUELL

ANZEIGE AUFGEBEN:  
WITTICH.DE/ANZEIGEN

## Nach der Schulzeit und dann?



... ein Freiwilliges  
Soziales Jahr (FSJ) an  
meinem Arbeitsplatz -  
in der Werkstatt für Menschen mit  
Behinderung in Breithardt



Oestrich

Aarbergen

Breithardt

Wl - Hagenauer Str.

Wl - Pfälzer Str.



Wir bieten Dir:

... die Möglichkeit im Werkstattbereich  
unserer Einrichtung mitzuarbeiten

... Einblicke in den Arbeitsalltag zu  
gewinnen:

- wie werden Arbeitsaufträge abgewickelt?
- welche Unterstützung kann ich den Menschen mit Behinderung geben?



... eine qualifizierte Praxisanleitung und monatliche Vergütung

### FSJ-Stellen ab sofort zu besetzen!

Hast Du Interesse? Melde Dich unter:

**Kontakt:**  
wfb Wiesbaden Rheingau Taunus  
Im Langenacker 4  
65329 Hohenstein-Breithardt  
Tel. 06120/9053-0  
andreas.waesch@wfb-wiesbaden.de

## Klassische Anzeige schalten

Dank Internet ist die Welt ein globales Dorf. Doch selbst in dieser durch das World Wide Web geprägten Zeit reicht es nicht, offene Stellen rein über die sozialen Netzwerke und Kanäle auszusuchen. Nach wie vor suchen viele Arbeitnehmer in klassischen Stellenbörsen und Zeitungen nach Stellenangeboten. Aus diesem Grund können auch Firmen, die sehr online-affine Fach-

kräfte im Blick haben, nicht völlig auf die Ausschreibung in Printmedien oder Stellenbörsen verzichten. Der Grund ist einleuchtend: Unternehmen, die sich zu stark auf Social Media Recruiting konzentrieren, schließen bei ihrer Suche nach dem passenden Mitarbeiter wichtige Arbeitnehmergruppen aus. Damit reduzieren sie ihre Chancen bei der Suche nach passenden Fachkräften.

## Schlüsselworte

Personalmanager suchen in den Lebensläufen der Bewerber häufig nach bestimmten Worten, die Auskunft darüber geben, ob er oder sie für die Stelle qualifiziert ist. Achten Sie auf Schlüsselwörter in der Stellenbeschreibung und verwenden Sie diese in Ihrem Lebenslauf.

Zu den Begriffen, nach denen Arbeitgeber am häufigsten suchen, zählen zum Beispiel Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit

oder Fremdsprachenkenntnisse. Eine Aufzählung oder Aneinanderreihung reicht allerdings nicht aus. Jede der genannten Eigenschaften, Erfahrungen oder Qualifikationen muss für den Personalverantwortlichen anhand nachvollziehbarer Fakten auch belegbar sein.

Merke:

Personalverantwortliche wollen knapp und präzise über Motivation und Qualifikation des Bewerbers informiert werden.



### Macht Spaß. Macht Sinn.

Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!

[www.NABU.de/aktiv](http://www.NABU.de/aktiv)

## Gut informiert sein

Auf der Suche nach dem passenden Arbeitgeber kann man sich bei der Bundesagentur für Arbeit, aber ebenfalls bei den Industrie- und Handelskammern sowie bei den Handwerkskammern informieren. Zudem sind Unternehmensprofile auf den Seiten hinterlegt. Einen ersten internen Einblick

in ein Unternehmen kann man bei einem Praktikum gewinnen – oder bei Bosch zum Beispiel durch das PreMaster Programm.

Es bietet die Möglichkeit, nach einem Bachelorabschluss praktische Erfahrungen zu sammeln und dann ein Masterstudium aufzunehmen.

## Flexibilität ist Trumpf

Vor allem Frauen unterbrechen aus familiären Gründen ihre Berufstätigkeit – in jüngeren Jahren zur Kinderbetreuung, später dann häufig zur Pflege der Eltern. Eine Rückkehr in den angestammten Beruf ist nach der Auszeit aber oftmals nicht garantiert oder zumindest schwierig: Der Job hat sich gewandelt, das Wissen ist möglicherweise nicht

mehr auf dem neuesten Stand, der Arbeitgeber möchte eine Vollzeitkraft, man kann und will aber nur Teilzeit arbeiten. Die Alternative zum angestammten Job kann eine selbstständige Tätigkeit beispielsweise im Direktvertrieb sein. Entscheidend ist dabei die große Flexibilität, mit der man entscheiden kann, wie viel man arbeiten und damit auch verdienen will.

## Handschrift als besondere Herausforderung

Zu fast jeder Bewerbung gehören obligatorisch der tabellarische Lebenslauf und das Bewerbungsanschreiben. In der Regel werden beide Unterlagen am PC erstellt. Aber keine Regel ohne Ausnahmen: Es kann vorkommen, dass ein Unternehmen oder eine Behörde vom Bewerber eine handgeschriebene Bewerbung wünscht. „Eine handgeschriebene Bewerbung muss in jedem Fall für die konkrete Stelle verfasst werden, sie kostet also ein wenig Mühe. Damit gelingt es dem Unternehmen, sogenannte Spaßbewerbungen und Mas-

senbewerbungen von vornherein zu eliminieren“, nennt Fachjournalist Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale. de einen der Gründe für die handschriftliche Variante.

Andere Unternehmen legen die Handschrift einem Graphologen vor – er soll auf diese Weise Eigenschaften des Bewerbers erkennen. Als weiteren Grund nennt Schönfeld, dass eine lesbare Handschrift für die angestrebte Stelle sogar wichtig sein könne, das gelte etwa für Lehrer oder in manchen Verwaltungsbereichen.

rgz

# Kleinanzeigen

RUBRIK GILT NUR FÜR KLEINANZEIGEN. GILT NICHT FÜR FAMILIENANZEIGEN (Z.B. DANCSAGUNGEN, GRÜSSE USW.)

ab 9,50 €

*Kleiner Preis. Große Wirkung.*

Telefonisch aufgeben: 0 26 24 / 9 11 - 0 oder  
online buchen: [www.wittich.de/objekt476](http://www.wittich.de/objekt476)

## VERMIETUNG

**Akad.-Fam.** (2 Ki., 2 Hunde) su. freist. EFH m. Char., alt u. ländl., 120 qm, Gart., bis 1.000 € KM. Tel.: 0179/1194453

**4 ZKBB, Stpl.**, in Heidenrod-Mapp., zu vermieten. Tel.: 01577/5387051

## STELLENMARKT

**Suche zuverlässige** Haushaltshilfe (Staub + Fenster) ca. 1,5 h/Wo. in Burg Hohenstein. Tel.: 06120/9791566

## KFZ-MARKT

**Top VW Lupo "College"** aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., orig. 88 Tkm, Bj. 99, TÜV-frei, grünmet., super Zustand! 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Motorroller Marke Honda**, neuwertig, EZ Mai 2016, 105 km, weit unter NP, anstatt 2.200 € umständehalber für 1.700 € zu verk. Tel.: 06120/4525

**4 M+S Pirelli** für Jaguar XK (Bj. 2010): 2 x 275/35 R19, 2 x 245/40 R19 auf Alu, 75 %, 550 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Top VW Polo "Goal"** aus 2. Hd., 3-trg., 47 kW, gr. Pl., Bj. 2006, TÜV 10/17, orig. 102 Tkm, Klima, Sitzh., Temp., Parktronic, Alu, ABS, M+S, graumet., super gepfl., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

## A C H T U N G

Webhi-Automobile  
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige Barzahlung, Abholung vor Ort.  
Telefon: 06431/72294,  
0173/6872197

**Top VW Polo 9N "Trend"**, 5-trg., 47 kW, grüne Plak., Bj. 2003, TÜV 03/2018, 154 Tkm, Klima, ZV, eFH, Stereo, 8-fach ber., silb.-met., top gepfl., 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Renault Twingo "Liberty"**, gr. Faltdach, 42 kW, gr. Plak., TÜV neu, Bj. 97, 176 Tkm, eFH, Airbags, Stereo, 8-f. ber., schwarzmet., guter Zustand, 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Ford Focus Kombi TDCi "Trend"** (Diesel), 55 kW, Bj. 2002, TÜV 11/17, 259 Tkm, AHK, ZV, eFH, ABS, Alu, M+S, CD, blaumet., läuft bestens, 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Dacia Sandero "Eco2"** aus 1. Hd., 5-trg., 55 kW, gr. Plak., Mod. 2010 (10/09), orig. 93 Tkm, Klima, ZV, Stereo, eFH, weiß, top gepfl., 3.600 €. Tel.: 0171/3114259

**Top VW Fox "Refresh"** aus 1. Hd., 40 kW, gr. Plak., Bj. 2009, TÜV 4/2018, orig. 89 Tkm, Stereo, Alu, schwarzmet., top gepfl., 3.500 €. Tel.: 0171/3114259

**Top VW Polo GT Rocket "S04-Edition"** (Lim. 400 Stk.), Bj. 2009, orig. 51 Tkm, 59 kW, gr. Pl., 4-trg., Klima, Sitzh., ABS, Alu, eFH, blau, wie neu! 5.950 €. Tel.: 0171/3114259

**VW Polo 6N "Openair"** aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., Bj. 96, TÜV 7/17, 157 Tkm, el. Faltdach, Alu, Servo, Airbags, CD, grünmet., gepfl. Zustand, 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Top VW Golf IV Kombi TDI "Pacific"** aus 2. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 2003, TÜV neu, 214 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, AHK, Alu, M+S, graumet., super gepfl., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

*Große Augen ...*

... würde man machen, wenn einem der Nachbar die besten Schnäppchen im Kleinanzeigenteil vor der Nase wegschnappen würde!



**Die Online-Druckerei**  
[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

Ihre Kleinanzeige erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**4manns** GmbH  
Arbeiten am Stein

Geschäftsführer Alexander Manns  
Bahnhofstr. 34  
65307 Bad Schwalbach  
Telefon: 06124 / 14 71  
Telefax: 06124 / 72 48 47  
[www.manns-steine.de](http://www.manns-steine.de)  
[info@manns-steine.de](mailto:info@manns-steine.de)

individuelle Grabmalgestaltung  
Naturstein- und Betonsteinsanierung  
Boden- und Wandbeläge  
Fliesen aus Naturstein  
Küchen- und Badgestaltung  
Klinkerfassadensanierung  
Fassadengestaltung  
Fensterbänke  
Brunnenbau  
Aussengestaltung

Vielen herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die beim schmerzlichen Abschied unserer lieben Verstorbenen

**Ulrike Stockenhofen**  
geb. Krüger

\* 03.09.1965 † 15.08.2016

auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme zeigten und uns in unserem Schmerz sehr halfen. Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Balzer für die würdevolle und einfühlsame Trauerfeier, und dem Team vom Hospiz St. Ferrutus aus Taunusstein für die liebevolle Begleitung auf ihrer letzten Reise.

Im Namen aller Angehörigen:  
Bernd und Vanessa  
Stockenhofen  
Dörsdorf, im September 2016

*Wenn ihr mich sucht, sucht in euren Herzen.  
Habe ich dort eine Bleibe, lebe ich in euch weiter.*

## Gerda Bach

† 29.8.2016

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.  
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu finden.

**Herzlichen Dank**

für die Begleitung auf ihrem letzten Weg, für ein stilles Gebet und eine stumme Umarmung, für tröstende Worte und liebevolle Zeilen, für einen tröstenden Händedruck, wenn die Worte fehlten, für die schönen Blumen, Kränze und Geldspenden, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

**Edda Hombrouck**  
**Ralf und Anne Bach**

Hohenstein-Holzhausen, im September 2016

Der Wert des Lebens  
liegt nicht in der Länge der Zeit,  
sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne



65326 Aarbergen, Hauptstraße 23

189 Jahre

1. Mai 1827

25. Oktober 2016

Wir schließen die Amts-Apothek Michelbach am Dienstag, dem 25. Oktober 2016. Wir bedanken uns herzlich bei unserer Kundschaft für die jahrelange Treue.

*Apotheker Günter Nagel und Team.*

Bitte lösen Sie Ihre Gutscheine ein und fordern Sie Zahlungsquittungen für KK oder Finanzamt an.

#### BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Hollweg Ihr Optiker GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage „Gewerbeschau Aarbergen“ bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

[www.hennemann-mode.de](http://www.hennemann-mode.de)

# hennemann mode

Inh. Anna Bachhelm, Marktstraße 20, Hahnstätten

Kostenloses Parken direkt beim Haus

Zeit für Sie:

Montag bis Freitag:	09.00 – 12.30 Uhr, 14.00 – 18.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 14.00 Uhr

GmbH



*Kelterfest* So., 2. Oktober + Mo., 3. Oktober  
12 - 18 Uhr  
Kunsth Handwerk, Schmieden, Filzen,  
Musik, Essen, Trinken u.v.a. mehr

Hotel Hofgut Georgenthal  
GmbH & Co. KG,  
Georgenthal 1,  
65329 Hohenstein, 06128 943-0,  
info@hofgut-georgenthal.de,  
www.hofgut-georgenthal.de

Hofgut Georgenthal   
Hotel | Golf | Spa | Restaurant  
*Ullrich & Söhne*

# Immobilienwelt



VERMIETEN · MIETGESUCHE · KAUFEN · VERKAUFEN  
ANZEIGE AUFGEBEN: [WITTICH.DE/ANZEIGEN](http://WITTICH.DE/ANZEIGEN)



#### Die Diakoniestation / Krankenpflegestation

**Aarbergen-Hohenstein** sucht für ein Bauvorhaben ein Grundstück (ca. 700 bis 1.000 m<sup>2</sup>) in einem der Ortsteile von Aarbergen oder Hohenstein.

Angebote senden Sie bitte an die

**Diakoniestation / Krankenpflegestation  
Aarbergen-Hohenstein**

Festerbachstraße 28 · 65329 Hohenstein · Tel.: 06120-3656  
E-Mail: [ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de](mailto:ev.krankenpflegestation.aarbergen@ekhn-net.de)

## Streit am Bau

Nicht selten treten im Zusammenhang mit dem Bauprozess Meinungsverschiedenheiten und Konflikte auf, die der Bauherr alleine nicht lösen kann. Was folgt, ist dann häufig der Gang vors Gericht. Das ist langwierig, teuer, kostet die Nerven aller Beteiligten und ist zudem sehr oft nicht zielführend. Doch dazu gibt es eine

Alternative: In den vergangenen Jahren hat sich das Verfahren der sogenannten Baumediation etabliert. So können die streitenden Parteien nach Lösung des Problems ohne Gesichtsverlust das Projekt Hausbau zusammen weiterverfolgen - oder aber im „Worst Case“ immer noch Juristen einschalten.

## Mängel am Bau vermeiden

Nach einer Studie des Instituts für Bauforschung e.V. (IfB) Hannover liegt die Mängelhäufigkeit beim Bau hoch. Mehr als 10.000 Euro sparen Bauherren nach dieser Studie durch eine baubegleitende Qualitätskontrolle, überdies vermeiden sie Spätschäden, die mitunter erst nach Jahren offenkundig werden. Ein unabhängiger Bauherrenberater kann Mängel rechtzeitig feststellen und sie frühzeitig beheben lassen. Die größten Probleme liegen nicht allein im berühmten Kleingedruckten, sondern in dem, was

nicht drinsteht. So war nach einer Erhebung bei rund 47 Prozent der Verträge der Vertragsgegenstand nicht eindeutig definiert. Unvollständig aufgeführt waren in der Bau- und Leistungsbeschreibung oft auch Leistungsumfang, Art und Güte der Baustoffe und der Ausstattungsstandard. Bei mehr als jedem zweiten Dokument fehlten verbindliche, eindeutige Regeln zu Baubeginn, Bauzeit und Fertigstellungstermin. Und rund ein Fünftel der Verträge bot keine ausreichende Preissicherheit

# WENN IHRE ...

... WOHNUNG LANGSAM ZU KLEIN WIRD.

SIE WOLLEN UMZIEHEN?

# IHR WOCHENBLATT HILFT!